

	<p>Objekt: Becken (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 598</p>
--	---

Beschreibung

Getriebenes Becken aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziseliertem Dekor; geschwärzt und ehemals tauschiert. Seine Wandung umläuft ein von einem Flechtband gebildeter Schriftfries, der von sechs Medaillons gegliedert wird. Die Medaillons zeigen abwechselnd Wellenranken oder fliegende Enten um eine wirbelnde Blüte. Die Inschrift liegt auf einer Spiralranke. Am Bauch bildet eine Folge von hängenden Bögen und Blättern den Übergang zum Gefäßboden. Auf diesem befinden sich eine Besitzersignatur und zwei Wappen. Das Beckeninnere ist mit einem zentralen Sonnenmotiv verziert, das von einem einfachen Fischkreis umgeben ist. Das Becken hat einen gewölbten Boden und eine zum abgesetzten Rand leicht einziehende Wandung. Für die schwarze Masse liegen noch keine Analysen vor, sodass unklar ist, ob es sich um Niello handelt, eine Kombination von Silber, Blei, Kupfer und teilweise auch Schwefel.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, copper alloy
Maße:	Gewicht: 1075 g, Durchmesser: 29,7 cm, Höhe: 13,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1301-1350
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Becken (Gefäß)
- Kupferlegierung